

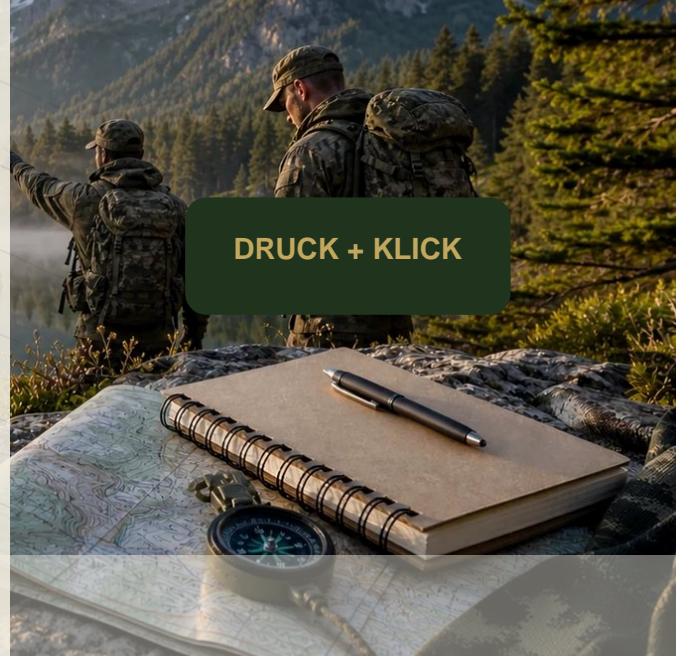


NEXTTAC

ERFAHRUNG. WEITERGEBEN. STÄRKER WERDEN.

PACKLISTE DIENSTANTRITT

Kompakt, erweitert und realistisch - mit ausdrückbarer Checkliste.



DRUCK + KLIICK

Was du bekommst

Diese Packliste ist bewusst praktisch: erst das Notwendige, dann sinnvolle Extras. Offizielle Standort- und Dienstantrittshinweise haben immer Vorrang.

1

PDF + Druck

2

Standortregeln

3

Realistische Extras

1

Schreiben prüfen

Standortvorgaben zuerst lesen

2

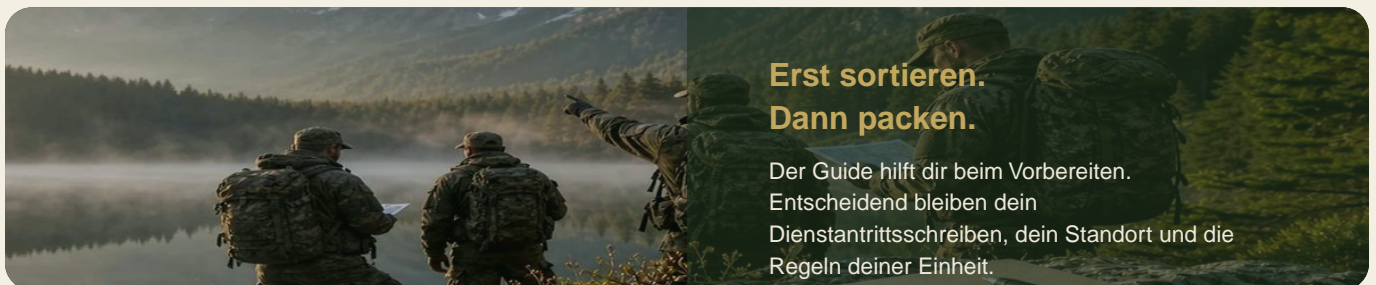
Abhaken

Druckbar und im PDF klickbar

3

Nicht überpacken

Nur Extras mit echtem Nutzen



**Erst sortieren.
Dann packen.**

Der Guide hilft dir beim Vorbereiten. Entscheidend bleiben dein Dienstantrittsschreiben, dein Standort und die Regeln deiner Einheit.

NEXTTAC ORIENTIERUNG

NextTac ist ein unabhängiges Orientierungsprojekt. Keine offizielle Bundeswehr-Seite, keine militärische Ausbildung, keine taktischen Anleitungen.

PDF-Template

Kurz vorab

Diese Packliste ist bewusst praktisch: erst das Notwendige, dann sinnvolle Extras. Offizielle Standort- und Dienstantrittshinweise haben immer Vorrang.

NEXTTAC GUIDE

Faktencheck vorab

- 1 Öffentliche Packlisten und Standorthinweise der Bundeswehr sind nicht in jedem Detail identisch. Darum gilt: Dein aktuelles Schreiben und deine Einheit entscheiden.
- 2 Private Sportsachen werden in öffentlichen Quellen unterschiedlich behandelt. Sicher formuliert: Nur mitnehmen, wenn sie im Dienstantrittsschreiben stehen oder ausdrücklich erlaubt sind. BW-Sportausstattung wird in der Regel dienstlich gestellt.
- 3 Badelatschen, Hygiene, Dokumente, Geld, Handy/Ladegerät, Schreibzeug und mehrere Spindschlösser tauchen in öffentlichen Listen und Erfahrungsberichten immer wieder auf.
- 4 Forumstipps sind Erfahrungswerte, keine Vorschrift. Sie helfen bei Alltag und Organisation, ersetzen aber nie offizielle Vorgaben.

Drei Regeln für diese Packliste

Offiziell zuerst

Wenn dein Schreiben etwas anderes sagt, gilt das Schreiben.

Unklares klären

Sportsachen, Multitool, Wasserkocher und Handyregeln vorher prüfen.

Extras begrenzen

Nur Dinge einpacken, die Ordnung, Hygiene, Schlaf oder Anreise wirklich erleichtern.

NEXTTAC GUIDE

Kompakte Checkliste

Das ist die schnelle Druckversion für den Abend vor der Abreise.

DOKUMENTE

- Einberufungsbescheid oder Dienstantrittsschreiben
- Personalausweis
- Impfpass, Allergiepass, medizinische Unterlagen
- EC-Karte plus ca. 200 bis 250 EUR Bargeld
- Bankverbindung/IBAN
- Ersatzbrille und Brillenpass, falls nötig

HYGIENE

- Duschgel und Shampoo
- Zahnbürste und Zahnpasta, am besten doppelt
- Deo
- Rasierer und Rasierschaum, am besten doppelt
- Hautcreme, Nagelset, Taschentücher
- Ein kleines und ein großes Handtuch
- Badelatschen oder Duschlappen

ZIVILE KLEIDUNG

- Unterwäsche für 10 bis 14 Tage
- Socken, schwarz und weiß, Sportsocken extra
- Jogginghose für die Stube
- Ein bis zwei bequeme Shirts
- Wetterfeste Jacke für An- und Abreise
- Hausschuhe oder leichte Schlappen

ORGANISATION

- Fünf Spindschlösser mit Zahlencode
- Handy und Ladegerät
- Kleiner Wecker, nicht nur Handy
- Kleine Taschenlampe
- Schreibblock und Stifte
- Handwaschmittel, zum Beispiel Rei in der Tube
- Snacks und 1,5 Liter Wasser für Tag 1

SPORTSACHEN: VORSICHTIG PACKEN

Private Sportkleidung, Sportschuhe oder Sporthosen nur einpacken, wenn dein aktuelles Schreiben sie fordert oder erlaubt. Viele Standorte stellen Sportausstattung dienstlich; private Sportsocken sind als Reserve trotzdem sinnvoll. Wenn es nicht im Schreiben steht: vorher klären oder zu Hause lassen.

NEXTTAC GUIDE

Erweiterte Profi-Packliste

Nicht alles ist Pflicht. Das sind die Dinge, die in Erfahrungsberichten oft Stress sparen.

AUSRÜSTUNG & ORDNUNG

- Multitool nur, wenn rechtlich und dienstlich erlaubt - keine feststellbare Klinge
- Kleines Nähset
- Eigenes Schuhputzzeug als Reserve
- Zwei bis drei Wäschebeutel
- Gefrierbeutel für Kleinkram und Feuchtigkeitsschutz
- Edding und wasserfester Stift zum Beschriften
- Kleine Tupperdose für Snacks

FUSS & HYGIENE PLUS

- Fußcreme gegen Reibung und trockene Haut
- Blasenpflaster, zum Beispiel Compeed
- Persönliche Schmerztabletten nur regelkonform und nach eigenem Bedarf
- Desinfektionsgel
- Waschmittel für Maschinenwäsche, kleine Menge
- Zweites Paar Duschschlappen als Reserve

STROM & RUHE

- Powerbank mit 10.000 bis 20.000 mAh
- Ohrstöpsel für laute Stube
- Schlafmaske optional
- Ladekabel sichtbar beschriften
- Kleiner Kabelbeutel
- Buch oder E-Reader für ruhige Minuten

VERPFLEGUNG & KOMFORT

- Müsliriegel, Nüsse oder Traubenzucker
- Instant-Kaffee, wenn du Kaffee brauchst
- Kleiner Wasserkocher nur, wenn am Standort erlaubt
- Kaugummi oder Bonbons für Anreise
- Ein sauberer Beutel für Schmutzwäsche
- Ein Satz zivile Kleidung für die Heimfahrt

NEXTTAC GUIDE

Community-Hacks aus öffentlichen Erfahrungsberichten

1

Beschrifte alles

Schlösser, Ladegeräte, Beutel, Kulturbeutel und Kleinkram. Wasserfester Stift plus Klebeband funktioniert oft besser als schön gemeinte Ordnung im Kopf.

NEXTTAC ORIENTIERUNG

NextTac ist ein unabhängiges Orientierungsprojekt. Keine offizielle Bundeswehr-Seite, keine militärische Ausbildung, keine taktischen Anleitungen.

2

Zwei Kulturbeutel-System

Einer bleibt ordentlich im Spind, einer ist schnell greifbar. Das spart Stress, wenn Tempo in den Ablauf kommt.

3

Dokumentenmappe griffbereit

Nicht unten im Rucksack. Am ersten Tag willst du nicht wühlen, während alle warten.

4

Füße ab Tag 1 prüfen

Blasen, Druckstellen und nasse Socken früh ernst nehmen. Kleine Fußprobleme werden schnell groß.

5

Powerbank ist kein Luxus

Handyregeln sind standortabhängig, aber ein leerer Akku bei Anreise, Bahnchaos oder Wochenende nervt immer.

6

Frag Regeln früh

Wasserkocher, Multitool, private Sportteile und Handyablage sind oft standort- oder einheitsabhängig.

NICHT KAUFEN, UM DICH SICHER ZU FÜHLEN

Viele Anfänger überpacken, weil sie Kontrolle suchen. Besser: sauber sortieren, realistisch bleiben und offizielle Vorgaben lesen. Diese Liste ist ein Entwurf für Orientierung, keine verbindliche Bundeswehr-Packvorschrift.

Grenzen und Aktualität

NextTac ist ein unabhängiges Orientierungsprojekt. Keine offizielle Bundeswehr-Seite, keine militärische Ausbildung, keine taktischen Anleitungen. Faktenbereiche müssen vor Veröffentlichung und regelmäßig mit öffentlich zugänglichen Quellen geprüft werden.